

Arten- und Biotopmanagement

- Aktion Rettet die Frösche (www.amphibienschutz.at)
- Artenschutzprojekt Fledermäuse
- Aktionsprogramme z. B. für Reptilien, Kopfwiden, Libellen und Orchideen
 - Durchführung von Pflegemaßnahmen (Schwenden, Fräsen, Schlegeln, Mähen, etc.)
 - Errichtung von Landschaftselementen (z. B. Hecken, Amphibiengewässer, Trockenmauern)



Naturschutzforschung

- Zoologische Kartierungen (z. B. Herpetofauna, Fledermäuse)
- Floristische & vegetationskundliche Kartierungen
- Biotopkartierungen

1. Österreichisches Fledermaushaus

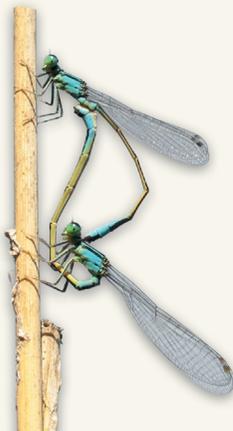
- Führungen für Besucher

Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit

- Publikationen (z. B. Broschüren, Folder, Ausstellungen)
- Vorträge, Seminare, Tagungen, Aktionstage, Exkursionen
- Aktion „Fledermäuse willkommen“
- Konzeption & Umsetzung von Themenwegen

Projektmanagement

- Betreuung von Master-, Bakkalaureats- und Seminararbeiten, Pflicht- und Berufspraktika, sowie Ferialjobs
 - Grünes Band
 - Ramsar Konvention
 - Natura 2000



Die Arge NATURSCHUTZ mit Sitz in Klagenfurt bietet als gemeinnütziger Verein umfassende und unbürokratische Hilfe in allen Fragen des Naturschutzes. Der Verein wurde 1993 gegründet und ist seit Juni 2003 in ganz Österreich tätig.

Wir verstehen uns als Naturschutz-Anlaufstelle für Bürger, Gemeinden, Organisationen, Schulen, Firmen, Ämter und Behörden, die sich für die vielfältigen Naturschutzaufgaben und Naturthemen interessieren.

Ihre Mitarbeit und Unterstützung sind ein wichtiger Beitrag für eine wirksame Naturschutzarbeit.

Auf Ihre Anfrage stellen wir Ihnen gerne Informationsmaterial zur Verfügung!

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:
€ 20,-

A-9020 Klagenfurt a.W.- Gasometergasse 10
Tel.: +43(0)463/32 96 66 – Fax: 32 96 66-4

office@arge-naturschutz.at
<http://www.arge-naturschutz.at>

ZVR: 312 68 63 47

Bankverbindung:
Kärntner Sparkasse
IBAN: AT5820.7060.7200.000789
BIC: KSPKAT2K



bewusst machen

**intensiv
wahrnehmen**

aktiv erleben

**nachhaltig
nutzen**

**gemeinsam
schützen**

Artenschutzprojekte

Biotopmanagement & Naturschutzforschung

Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung

Die „**Aktion Rettet die Frösche**“ hat vor allem den Schutz von Amphibien an Straßen, aber auch lebensraumverbessernde Maßnahmen und Kartierungen zum Inhalt.



Schwerpunkte des **Artenschutzprojekts Fledermäuse** sind ein umfassendes Bürgerservice, Betreuung von Fledermaus-Findlingen sowie die Erhaltung, Optimierung und Kontrolle von bedeutenden Fledermausquartieren (Sommer- und Wintermonitoring).



Durchführung von Pflegemaßnahmen

Spezielle Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen, wie z. B. Mähen, Schwenden, Fräsen oder Baggern, dienen zur Erhaltung von wertvollen Lebensräumen und Sicherung und Wiederherstellung wertvoller und geschützter Landschaftsteile.



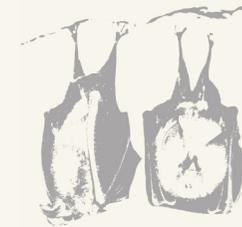
Naturschutzforschung

Wissenschaftliche Forschung auf den Gebieten der Botanik, Zoologie und Geologie, etc., bildet das Grundgerüst für alle weiteren Maßnahmen zur Erhaltung unserer Natur.



1. Österreichisches Fledermaushaus

Seit den 1960er Jahren befindet sich im Gebäude des Elektrizitätswerkes Feistritz an der Gail eine Kolonie der Kleinen Hufeisennase (*Rhinolophus hipposideros*), welche mittlerweile ca. 150 Weibchen umfasst. Das Gebäude wurde auf Initiative der Arge NATURSCHUTZ adaptiert und am 9. August 2008 offiziell als 1. Österreichisches Fledermaushaus eröffnet.



Bewusstseinsbildung

Eine gezielte Öffentlichkeits-, Bildungs- und Informationsarbeit stellt ein überaus wichtiges Instrument zur Bewältigung konkreter Herausforderungen im Naturschutz dar.

